

FONDSPORTRAIT

Der Marathon Stiftungsfonds bietet Investoren eine professionelle und effiziente Vermögensverwaltung an. Der Fonds orientiert sich ganz bewusst an keinem Vergleichsindex. Oberstes Ziel des HAC Asset-Management-Teams ist es, mit einer ausgewogenen Anlagepolitik über den gesamten Börsenzyklus (Bullen- und Bärenmarkt) nachhaltig attraktive Erträge zu generieren und die Substanz der Anlage zu erhalten. Dazu wird nach dem Grundsatz der Risikostreuung weltweit in Aktien, Anleihen, Währungen, Gold (indirekt) und Investmentfonds (max. 10%) investiert. Der Aktienanteil (mindestens 51%) darf bis zu 100% betragen. Die Auswahl der einzelnen Aktien erfolgt regelbasiert auf Basis des HAC-eigenen Marathon-Bewertungsmodells. Die hierbei zum Tragen kommenden Faktoren sind niedrige, relative Volatilität, vorteilhaftes Momentum sowie verschiedene fundamentale Bewertungskriterien. Derivate können zu Absicherungszwecken oder zur Ertragsoptimierung eingesetzt werden. Bei der Entscheidung über ihren Einsatz stützt sich das HAC Asset-Management-Team auf das eigene Pfadfinder-Risikokontrollsystem. Der Fonds schüttet einmal jährlich aus.

PORTRAIT FONDSBERATER

Die HAC VermögensManagement AG (kurz: HAC) ist ein inhabergeführter, norddeutscher Vermögensverwalter mit Hauptsitz in Hamburg. Seit 1996 werden private, seit 2015 auch institutionelle Mandanten durch die HAC betreut. Die HAC ist Mitglied im Verband unabhängiger Vermögensverwalter (VuV) und bekennt sich damit zu Transparenz und Mandantenorientierung nach festen Regeln. Das Firmen-Motto lautet -norddeutsch konservativ: Wir schützen Vermögen. Die HAC bietet Vermögensverwaltung für Privatanleger sowie Fondsadvisory und Spezialmandate für institutionelle Mandanten an.

Daniel Haase ist Vorstand der HAC und dort hauptverantwortlich zuständig für die Finanzmarkt- und Risikoanalyse. Das von ihm 2007 entwickelte Trendfolge-Modell (Pfadfinder) zur Identifizierung von erhöhten Marktrisiken wurde im Frühjahr 2009 von der Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands mit dem VTAD Award ausgezeichnet. Das für die Anlagestrategie zuständige HAC Asset-Management-Team besteht außerdem aus Wolfram Neubrandner (Vorstand, volkswirtschaftliche Analyse), Michael Arpe (Vorstand, fundamentale Analyse) und Oliver Voß (Leiter institutionelle Mandate).

KOMMENTAR DES FONDSBERATERS



Fondsberater	Daniel Haase
Verantwortlich seit	30.12.2015

Nachdem das 2. Halbjahr 2018 Aktien weltweit erhebliche Verluste bescherte, war das erste Halbjahr 2019 von einer in Art und Umfang außergewöhnlich starken Rally geprägt. Erst im zweiten Quartal (hauptsächlich im Mai) kam es zu einer nennenswerten Korrekturphase, der jedoch im Juni ein erneuter Kursanstieg folgte.

Von den 91 in unserem Pfadfinder-System weltweit analysierten Sektoren wurden zum Jahresstart noch 82 von mittelfristigen Abwärtstrends dominiert, nur in einem einzigen Sektor dominierten Aufwärtstrends und in den übrigen sieben hielten sich beide Seiten in etwa die Waage (neutral). Von dieser sehr negativen Ausgangslage verbesserte sich das Trendbild zwar sukzessive doch erst im März kippte die relative Mehrheit zugunsten der Aufwärtstrends, so dass wir unsere 2018 aufgebauten Absicherungsmaßnahmen im März deutlich reduzierten. Die Netto-Investmentquote (Aktien & Fonds) stieg entsprechend von etwa 16% zum Jahresstart auf gut 80% zur Jahresmitte an. Bei der jüngsten Reallokation haben wir auf der Währungsseite stärker diversifiziert, indem wir auch Titel, die auf Australischer Dollar, Schweizer Franken, Britisches Pfund oder Kanadische Dollar lauten, mit ins Portfolio aufnahmen.







Im Berichtsquartal standen den erzielten Gewinnen bei Aktien und Investmentanteilen (+8,1% aufs Fondsvermögen) sowie Gold (+1,0%) Verluste aus den erwähnten Absicherungen über Futures (-4,1%) und Optionen (-1,6%) gegenüber. Per Saldo konnte der Marathon Stiftungsfonds I um +2,9% zulegen. Die Volatilität lag bei moderaten 6,4%, der maximale Drawdown bei nur 4,3%.

30.06.2019

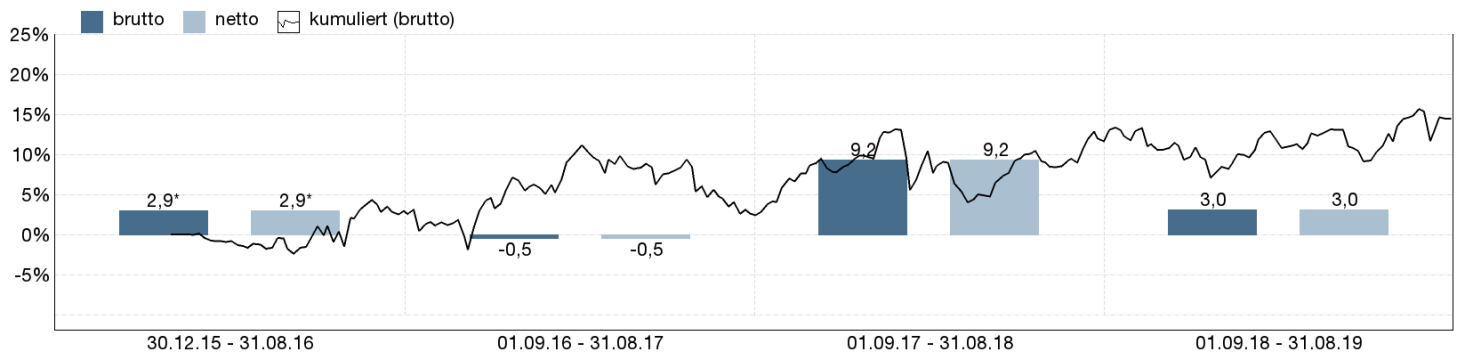
FONDSPROFIL

Fondsname	Marathon Stiftungsfonds
Anteilscheinklasse	I
ISIN / WKN	LU1315151032 / A143AN
Auflegungsdatum	30.12.2015
Gesamtfondsvermögen	24,13 Mio. EUR
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	0,00 %
Rücknahmeabschlag	0,00 %
Geschäftsjahresende	30. Juni
Ertragsverwendung	Ausschüttung
TER (= Laufende Kosten)	1,41 %
davon Verwaltungsvergütung	1,35 % p.a.
davon Verwahrstellenvergütung	0,05 % p.a.
Erfolgsabhängige Vergütung	ja (vgl. "Wichtige Hinweise")
VL-fähig	nein
Sparplanfähig	nein
Einzelanlagefähig	ja (mind. 100.000,00 EUR)
Vertriebszulassung	DE, LU

VERMÖGENSAUFTEILUNG

Aktien		71,2%
Renten		11,1%
Fonds		9,2%
Zertifikate		9,1%
Kasse		4,5%
Derivate		- 5,1%

WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT IN %

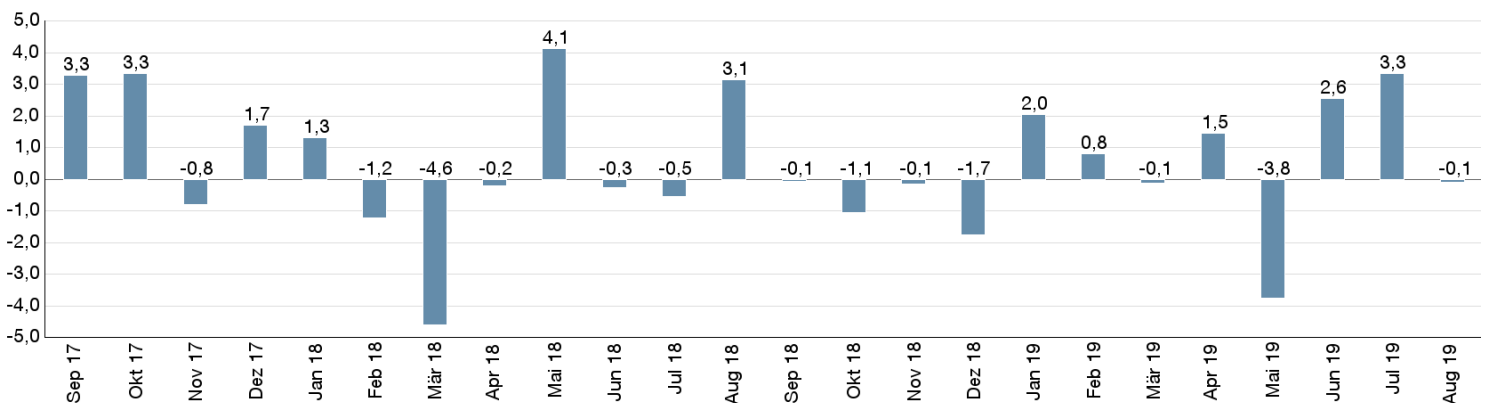


Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und einem Anlagebetrag von 100.000 EUR aus und umfassen jeweils zwölf Monate. Die mit einem * gekennzeichneten Werte beziehen sich auf einen kürzeren Zeitraum (seit Auflegung). Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag berücksichtigt. Dieser wird

zu Beginn des dargestellten Wertentwicklungszeitraumes vom Anlagebetrag abgezogen. Der Rücknahmeabschlag, sofern ein solcher erhoben wird, wird bei der Rückgabe der Fondsanteile abgezogen. Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht. Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag.

MONATLICHE WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT IN %

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Wertentwicklung KJ in %
2017	0,08	4,06	-0,89	-0,31	-1,13	-2,20	-1,22	-1,66	3,27	3,34	-0,79	1,69	4,06
2018	1,30	-1,23	-4,61	-0,20	4,12	-0,25	-0,54	3,13	-0,08	-1,07	-0,15	-1,75	-1,60
2019	2,03	0,81	-0,12	1,46	-3,75	2,56	3,34	-0,09					6,23



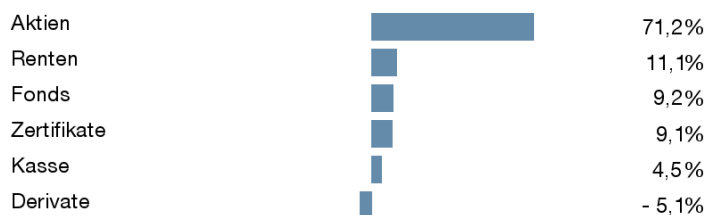
WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT IN %

	kumuliert	p.a.
laufendes Jahr	6,23 %	
1 Monat	-0,09 %	
3 Monate	5,89 %	
6 Monate	3,27 %	
1 Jahr	3,02 %	3,02 %
3 Jahre	11,94 %	3,83 %
5 Jahre		
10 Jahre		
Seit Auflegung	15,19 %	3,93 %

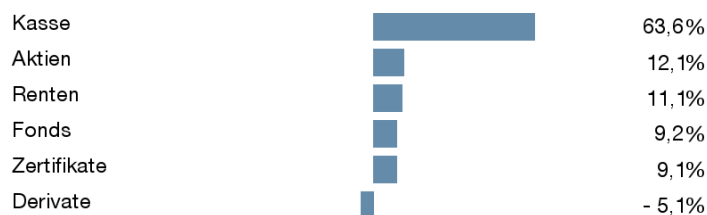
KENNZAHLEN

offene Fremdwährungsquote	62,05 %
Mod-Duration	16,93
Volatilität	8,41 %
Sharpe Ratio	0,51
Anteil positiver Monate	41,67 %
Bester Monat	4,72 %
Schlechtester Monat	-4,61 %
Anzahl positiver Monate	15
Anzahl negativer Monate	21
VaR	4,85%

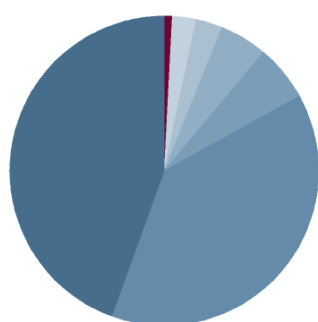
VERMÖGENSAUFTEILUNG



VERMÖGENSAUFTEILUNG INKL. DERIVATE

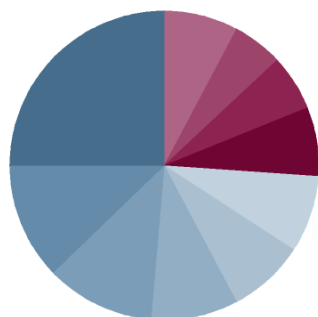


ANLAGESTRUKTUR NACH WÄHRUNGEN



US-Dollar	44,5%
Euro	38,5%
Japanischer Yen	5,9%
Kanadischer Dollar	4,9%
Schweizer Franken	2,9%
Britisches Pfund	2,4%
Australischer Dollar	0,8%

ANLAGESTRUKTUR NACH BRANCHEN



Industrie	17,9%
Nicht-Basis-Konsumgüter	8,6%
Gesundheit / Pharma	8,2%
Basis-Konsumgüter	6,4%
Finanzen / Versicherungen	5,8%
Versorger	5,7%
Erdöl und Erdgas	5,1%
Technologie	4,3%
Grundstoffe	3,8%
Sonstige	5,5%

CHANCEN

- Aktien verfügen auf lange Sicht über ein hohes Renditepotenzial. Die im Fonds angewandte, regelbasierte Aktienauswahl (Marathon-Kriterien) nutzt dabei das Potenzial gleich mehrerer Renditequellen: niedrige Volatilität, Momentum und Value.
- Der Fonds investiert vornehmlich in Aktien (mind. 51%) und damit in Sachwerte.
- Der Fonds verfügt über eine flexible Anlagepolitik ohne starre Benchmark-Orientierung.
- Die Möglichkeit, Derivate einzusetzen, bietet zusätzliche Renditepotenziale wie auch die Chance, bei (vom Pfadfinder-System erkannten) Marktrisiken das Fondsvermögen abzusichern.

RISIKEN

- Die vom Fonds erworbenen Vermögensgegenstände sind generellen Trends an den Märkten ausgesetzt. Veräußert der Anleger seine Fondsanteile zu einem Zeitpunkt, in dem die Kurse der in diesem Fonds befindlichen Vermögensgegenstände gegenüber dem Zeitpunkt seines Anteilerwerbs gefallen sind, so erhält er das von ihm investierte Geld nicht vollständig zurück. Obwohl der Fonds stetige Wertzuwächse anstrebt, können diese nicht garantiert werden.
- Die Bonität der Emittenten der vom Fonds erworbenen Anleihen kann sich verschlechtern. Emittenten können unter Umständen zahlungsunfähig werden, wodurch der Wert ihrer Anleihen ganz oder teilweise verloren gehen kann.
- Der Fonds darf zu Absicherungszwecken oder zur Ertragsoptimierung Derivate einsetzen. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Risiken einher. Eine Absicherung gegen Verluste kann auch die Gewinnchancen des Fonds verringern.

KONTAKTDATEN FONDSBERATER

HAC VermögensManagement AG
Osterbekstraße 90a
22083 Hamburg
Verantwortliche: Herr Daniel Haase und Herr Oliver Voss
Telefon: 040 / 611 848-0
Telefax: 040 / 611 848-28
E-Mail: [info\(at\)hac.de](mailto:info(at)hac.de)
Internet: <http://www.hac.de>

HANSAINVEST

Weltoffen. Partnerschaftlich. Verlässlich.
An diesen Werten wollen wir uns messen lassen.

Als eines der ältesten Investment-Unternehmen in Deutschland prägen traditionelle hanseatische Prinzipien, wie Weltoffenheit, Vertrauenswürdigkeit und Verlässlichkeit, seit jeher unsere Firmenphilosophie. Innovatives Denken und eine konsequente Serviceorientierung haben uns zu dem gemacht, was wir heute sind: Eine Kapitalanlagegesellschaft, deren oberstes Ziel es ist, für ihre Kunden Werte zu schaffen.

HANSAINVEST ist eine Tochter der SIGNAL IDUNA Gruppe.

Kontakt:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
E-Mail: service@hansainvest.de
Internet: <http://www.hansainvest.com>

WICHTIGE HINWEISE

Quelle aller Daten, sofern nicht anders angegeben: HANSAINVEST.
Diese Informationen dienen Werbezwecken. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen sind ausschließlich in deutscher Sprache in elektronischer Form unter www.hansainvest.com erhältlich. Auf Wunsch senden wir Ihnen Druckstücke kostenlos zu. Der Nettoinventarwert von Investmentfonds unterliegt in unterschiedlichem Maße Schwankungen und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden.

Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und- sofern nicht anders angegeben - einem Anlagebetrag von 1.000,-- EUR aus. Sofern nicht anders ausgewiesen, handelt es sich um Bruttowertentwicklungen (Berechnung nach der BVI-Methode).

Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag berücksichtigt, der zu Beginn des hier dargestellten Wertentwicklungszeitraumes vom Anleger zu zahlen ist sowie ein ggfs. anfallender Rücknahmeabschlag (s. "Fondsprofil"). Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht.

Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag und keinen ggfs anfallenden Rücknahmeabschlag.

Beim Sparplan werden die monatlichen Einzahlungen zum Ausgabepreis angelegt.

Das Gesamtfondsvermögen bezieht sich auf das Fondsvermögen aller zum Fonds zugehörigen Anteilklassen. Dabei wird das Gesamtfondsvermögen in der Währung der Anteilsklasse ausgewiesen, die als erstes aufgelegt wurde.

Die angegebenen Laufenden Kosten (Gesamtkostenquote) fielen im letzten Geschäftsjahr des Sondervermögens an.

Die Gesamtkostenquote umfasst sämtliche im vorangegangenen Geschäftsjahr auf Ebene des Sondervermögens und auf Ebene der vom Sondervermögen gehaltenen Investmentanteile ("Zielfonds") angefallenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten). Die anfallenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken und verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Es werden 10% pro Jahr der positiven Wertentwicklung über dem Referenzwert des MSCI World in EUR als Erfolgsvergütung berechnet. Eine negative Wertentwicklung muss aufgeholt werden.
Im letzten Geschäftsjahr wurden 0% Erfolgsvergütung berechnet.

Die in den gegebenenfalls dargestellten Anlagestrukturen oder Vermögensaufteilungen angegebenen Prozentwerte beziehen sich generell auf das gesamte Fondsvermögen. Für die Darstellung einzelner Strukturen wird jeweils nur eine Teilmenge der Vermögensarten als Basis verwendet (z.B. bei Branchen nur der Aktienanteil), so dass in der Summe nicht zwingend 100% erreicht werden.

Die Darstellung der TOP Wertpapiere (sofern angezeigt) erfolgt für maximal 60% des Fondsvermögens.

Bei den dargestellten Werten handelt es sich um gerundete Werte, so dass die Summe der Werte von 100 % abweichen kann.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen richten sich nicht an US-Personen und dürfen nicht in den USA verbreitet werden.